

Betreff Wirtschaftsplan mattiaqua 2024-2025

Dezernat/e |

Bericht zum Beschluss

Nr. vom

Erforderliche Stellungnahmen

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung | <input type="checkbox"/> Rechtsamt |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kämmerei | <input type="checkbox"/> Umweltamt: Umweltprüfung |
| <input type="checkbox"/> Frauenbeauftragte nach HGIG | <input type="checkbox"/> Straßenverkehrsbehörde |
| <input type="checkbox"/> Frauenbeauftragte nach HGO | |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges | |

Beratungsfolge

(wird von Amt 16 ausgefüllt) DL-Nr.

- | | | |
|-----------------|---|------------------------------------|
| Kommission | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Ausländerbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Kulturbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Ortsbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Seniorenbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |

Magistrat Eingangsstempel
Büro d. Magistrats

Tagesordnung A Tagesordnung B

Stadtverordnetenversammlung

Umdruck nur für Magistratsmitglieder

nicht erforderlich erforderlich

öffentlich nicht öffentlich

wird im Internet / PIWi veröffentlicht

Anlagen öffentlich

Wirtschaftsplan 2024-2025

Anlagen nichtöffentlich

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Wirtschaftsplanung mattiaqua 2024-2025

C Beschlussvorschlag

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass der aktuell vorliegende Wirtschaftsplan für 2024 von einem ungedeckten Verlust von 5,303 Mio. Euro und für 2025 von einem ungedeckten Verlust von 6,512 Mio. Euro ausgeht.
2. Der Stellenplan wird festgestellt.
3. Der Betriebskostenzuschuss wird für 2024 und 2025 mit jeweils 12,782 Mio. Euro bestätigt.
4. Dem Wirtschaftsplan 2024-2025 inkl. aller Anlagen wird zugestimmt.
5. Die Mittelfristplanungen für 2026-2027 werden zur Kenntnis genommen.
6. Die Betriebsleitung wird beauftragt den Entwurf der Wirtschaftsplanung 2024-2025 der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.
7. Die notwendigen Verlustausgleiche der Vorjahre in Höhe von 1,834 Mio. Euro in 2024 und 3,036 Mio. Euro in 2025 werden von Dezernat I über die weiteren Bedarfe zum Haushalt 2024-2025 angemeldet. Die Entscheidung über die Zusetzungen erfolgt im Rahmen der Haushaltsplanberatungen.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Die Wirtschaftsplanung basiert auf den Jahresabschlüssen und Erfahrungen der letzten Jahre, seit dem Bestehen des Eigenbetriebes 2008.

Das prognostizierte Jahresergebnis für das Planjahr 2024 (TEUR -5.303) ist im Vergleich zur Hochrechnung 2023 (TEUR -3.036) um rund TEUR 2.267 schlechter.

Die hohe Abweichung ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass für 2024 auf der Ertragsseite mit der außerordentlichen Schließzeit im Thermalbad Aukammtal ein wesentlicher Umsatzbringer wegbricht. Auf der Aufwandsseite wiederum sorgen der hohe Tarifabschluss im öffentlichen Dienst und die Preisentwicklung in den Bereichen Energie und Wasser für einen Anstieg der Kosten.

Der prognostizierte betriebliche Aufwand für das Planjahr 2024 (TEUR 22.678) liegt leicht über der Hochrechnung 2023 (TEUR 22.041). Der Kostenanstieg in den Bereichen Personal, Energie und Fremdleistungen wird durch die Reduktion im Bereich Instandhaltung deutlich kompensiert.

Aufgrund des prognostizierten Ergebnisses aus 2023 (TEUR -3.036) sinkt das Eigenkapital aller Voraussicht nach per 31.12.2023 auf MEUR 7,7. Unter der Annahme, dass es einen Verlustausgleich für das Jahr 2019 gibt, wird das Eigenkapital zum Ende des Planungszeitraums 2024 auf MEUR 4,3 abfallen.

Bleibt eine Eigenkapitalaufstockung im Planungszeitraum aus, wird die Kapitalrücklage in 2025 komplett aufgebraucht und das Eigenkapital unter das Stammkapital in Höhe von MEUR 1,0 fallen.

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

Die vorliegende Wirtschaftsplanung 2024-2025 wurde von der Betriebskommission mattiaqua in ihrer Sitzung am 7. September 2023 beschlossen und die Betriebsleitung beauftragt, die Wirtschaftsplanung den Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.

III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

IV. Öffentlichkeitsarbeit | Bürgerbeteiligung

(Hier sind Informationen über Bürgerbeteiligungen in Projekten einzufügen)

Bestätigung der Dezernent*innen

Mende
Oberbürgermeister